

Liebe Kolleginnenn und Kollegen,

Herzliche Solidaritätsgrüsse. Ich weiß, wie schwer es ist, in diesen Zeiten seine Interessen mit dem Mittel des Streiks durchsetzen zu wollen. Um so mehr verdient euer Kampfeswillen Hochachtung und Unterstützung. Die Arbeitgeber verstehen offensichtlich nur eine klare Sprache und brauchen Gegendruck, um zu Zugeständnissen bereit zu sein. Ich wünsche euch weiterhin Mut und Ausdauer. Euer Kampf kann auch Vorbild für andere Belegschaften sein, sich nicht erpressen zu lassen.

Mit solidarischen Grüssen

-----  
-----  
Joerg Wiedemuth  
Bereichsleiter, Ressort 2  
Tarifpolitische Grundsatzfragen  
ver.di Bundesverwaltung  
Tel. 030 6956 - 1110  
Fax. 030 6956 - 3060  
Sekretariat: 1112